## Pizzaseminar zur Kategorientheorie

## 4. Übungsblatt

**Aufgabe 1:** Sei  $\mathrm{Id}_{\mathrm{Set}}: \mathrm{Set} \to \mathrm{Set}$  der Identitätsfunktor auf  $\mathrm{Set}, P: \mathrm{Set} \to \mathrm{Set}$  der (kovariante) Potenzmengenfunktor und  $K: \mathrm{Set} \to \mathrm{Set}$  der Funktor

$$\begin{array}{ccc} X & \longmapsto & X \times X \\ f & \longmapsto & f \times f := ((a,b) \mapsto (f(a),f(b))). \end{array}$$

a) Zeige: Es gibt nur eine einzige natürliche Transformation  $\eta: \mathrm{Id}_{\mathrm{Set}} \Rightarrow \mathrm{Id}_{\mathrm{Set}}$ , nämlich

$$\eta_X: X \to X, \ x \mapsto x.$$

b) Zeige: Es gibt nur eine einzige natürliche Transformation  $\omega: \mathrm{Id}_{\mathrm{Set}} \Rightarrow K$ , nämlich

$$\omega_X: X \to X \times X, \ x \mapsto (x, x).$$

Tipp für a) und b): Betrachte geeignete Abbildungen  $1 \to X, \star \mapsto x$ .

- c) Zeige: Es gibt keine natürliche Transformation  $P \Rightarrow \mathrm{Id}_{\mathrm{Set}}$ , wohl aber eine in die andere Richtung.
- d) Wir nehmen an, dass wir für jede nichtleere Menge X ein bestimmtes Element  $a_X \in X$  gegeben haben. Zeige: Die Setzung  $\tau_X : X \to X$ ,  $x \mapsto a_X$  definiert nicht eine natürliche Transformation  $\mathrm{Id}_{\mathcal{C}} \Rightarrow \mathrm{Id}_{\mathcal{C}}$ , wobei  $\mathcal{C}$  die Kategorie der nichtleeren Mengen und beliebigen Abbildungen bezeichnet.
- e) Welche natürlichen Transformationen  $\mathrm{Id}_{\mathcal{C}} \Rightarrow \mathrm{Id}_{\mathcal{C}}$  gibt es, wenn  $\mathcal{C}$  die Kategorie der reellen Vektorräume bezeichnet?

## Aufgabe 2:

- a) Sei  $F: \mathcal{C} \to \mathcal{D}$  eine Äquivalenz von Kategorien, mit Quasi-Inversem  $G: \mathcal{D} \to \mathcal{C}$ . Sei X ein Objekt von  $\mathcal{C}$ . Zeige: X initial in  $\mathcal{C} \iff F(X)$  initial in  $\mathcal{D}$ .
- b) Seien nun X und Y Objekte einer Kategorie  $\mathcal{E}$ . Zeige, dass die Kategorie der Möchtegern-Produkte von X und Y äquivalent zur Kategorie der Möchtegern-Produkte von Y und X ist. Welche bekannte Aussage folgt daher mit a)?

Aufgabe 3: Sei C die Kategorie mit

$$\mathrm{Ob}\,\mathcal{C}:=\{\mathbb{R}^n\,|\,n\geq 0\},$$
 
$$\mathrm{Hom}_{\mathcal{C}}(\mathbb{R}^n,\mathbb{R}^m):=\mathbb{R}^{m\times n},$$

wobei die Morphismenverkettung durch die Matrixmultiplikation gegeben ist. Zeige: Die Kategorie  $\mathcal{C}$  ist äquivalent zur Kategorie der endlich-dimensionalen  $\mathbb{R}$ -Vektorräume.

Tipp: Wähle für jeden endlich-dimensionalen Vektorraum V einen Iso  $\eta_V : \mathbb{R}^{\dim V} \to V$ .

**Projektaufgabe:** Sei  $\varphi:A\to B$  ein Morphismus in einer lokal kleinen Kategorie  $\mathcal{C}$ . Bastele daraus eine natürliche Transformation der Hom-Funktoren

$$\operatorname{Hom}_{\mathcal{C}}(\underline{\hspace{0.1cm}},A) \Longrightarrow \operatorname{Hom}_{\mathcal{C}}(\underline{\hspace{0.1cm}},B).$$